



## Stellenausschreibung

**Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.**

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt sind an der Dienststelle Hof für die Abteilung 10 „Geologischer Dienst“ im Referat 105 „Wirtschaftsgeologie, Bodenschätze“ baldmöglichst mehrere Stellen, für die Dauer von 12 Monaten, jedoch längstens bis zum 31.12.2025, zu besetzen:

### **Mitarbeiterin / Mitarbeiter im Rahmen einer kurzfristigen Beschäftigung (w/m/d)**

#### **für den Bereich Labor (Rohstoffe) und Daten**

Heimische Gesteine sind eine unverzichtbare Grundlage für die erfolgreiche bauwirtschaftliche Entwicklung Bayerns. Sie müssen mittel- bis langfristig gesichert werden, denn Rohstoffe wie Sande, Kiese und Bentonit werden immer knapper. In dem Projekt „RohstoffAtlas Bayern (RAB)“, finanziert mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, ermitteln wir zur Rohstoffsicherung u.a. charakteristische Gesteinskennwerte, bewerten sie und stellen sie digital bereit. Haben Sie Freude am wissenschaftlichen Arbeiten? Für unser Team suchen wir Unterstützung.

#### **Ihre Aufgaben könnten z.B. sein**

- Aufarbeitung von Bestandsdaten von Laborversuchen (Sande, Kiese, Tone, Festgestein oder Keramik)
- Durchführung von Hilfstätigkeiten (Sägen von Gesteinen, Polieren, Sortieren)
- Einfache Datenpflege und -recherche in Archiven und geowissenschaftlicher Sammlung (Sortieren, Dokumentieren, Entsorgen von Unterlagen)
- einfache GIS-Tätigkeiten, z.B. Georeferenzieren (bei Vorkenntnissen)
- einfache Schreibarbeiten (Word, Excel), z.B. Überarbeitung von Tabellen, Textkorrekturen

#### **Unsere Anforderungen an Sie**

- Kenntnisse aus einer Ausbildung im o.g. Bereich oder einem Hochschulstudium der Fachrichtung Ingenieurwissenschaften bzw. Naturwissenschaften oder vergleichbar
- Interesse und Motivation, wissenschaftliche Arbeit kennenzulernen
- Erfahrungen im Labor oder auch handwerkliches Geschick von Vorteil, gewohnter Umgang mit MS-Office (Excel, Word), GIS Kenntnisse von Vorteil
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksweise, sichere Deutschkenntnisse
- ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit bei den durchzuführenden Tätigkeiten

## Wir bieten

- eine kurzfristige Beschäftigung mit bis zu 70 Arbeitstagen im ausgeschriebenen Beschäftigungszeitraum (vorgesehen sind 1 – 2 Arbeitstage in der Woche)
- einen Stundenlohn von bis zu 19,88 € je nach persönlicher Qualifikation:  
**(Bachelorstudenten/ in Ausbildung 13,25 €, mit Berufs-/Bachelorabschluss 14,61 €, mit Masterabschluss/Dipl. Univ. 19,88 €/Stunde)**
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen / Kollegin
- Kantine
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude

## Kontakt

Für nähere Informationen stehen Ihnen fachlich Herr Kügler, Tel. 09281/1800-4755 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Ritter, Tel. 09281/1800-4532.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

**der Kennziffer H/105/21**

**bis spätestens 24.09.2024 (Eingangsdatum)**

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an [bewerbungen-h@lfu.bayern.de](mailto:bewerbungen-h@lfu.bayern.de). Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

**Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.**

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>